

Ergänzung/Hinweis vom 26.11.2024

**Durchführung Silvestermeile München 2025/26 durch G.R.A.L.
GmbH**

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14948

Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 10.12.2024 (SB)

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Die Behandlung der oben genannten Sitzungsvorlage wurde in der Sitzung des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft vom 12.11.2024 auf die nächstmögliche Ausschusssitzung vertagt. Die Firma G.R.A.L. GmbH, deren Konzept für eine Silvestermeile München 2025 und 2026 in den ersten beiden Fassungen nach Ansicht der Ausschussmitglieder noch nicht den Konkretisierungsgrad aufweisen konnte, der für eine Beschlussfassung notwendig war, wurde vorab um eine direkte Abstimmung mit den im Ausschuss vertretenen Stadtratsfraktionen und ggf. um eine weitere Aktualisierung des Veranstaltungskonzepts gebeten.

Herr Alexander Wolfrum, G.R.A.L. GmbH informierte das Referat für Arbeit und Wirtschaft am 26.11.2024 per Email: „wie besprochen haben wir mit den Parteien SPD, Grüne und CSU Termine wahrgenommen. Weiterhin haben wir versucht Kontakt zu den weiteren Fraktionen im RAW-Ausschuss aufzunehmen.

Wir konnten in den stattgefundenen Gesprächen unsere Möglichkeiten der Programmgestaltung, der Sicherheitsmaßnahmen, der Einbindung der örtlichen Gastronomie und der Finanzierung erläutern.

Einen preiswerten Eintritt für „Münchner_Innen“ (wie in London, Eintritt 59€ Londoner_Innen 35€) scheitert wohl in München am EU-Recht. Ein preiswerterer Eintritt um z.B. 5 Euro für SWM-Kunden oder mittels eines anderen Sponsors etc. wäre denkbar, wenn man dort uns einen entsprechenden Marketingbeitrag zukommen lassen würde. Das prüfen wir nach einem positiven Beschluss gerne.

Eine Beschränkung der prognostizierten Sondernutzungsgebühr auf die Sponsorenflächen und ggf. die Gastronomieflächen würde uns helfen. Gebühren für die Flächen der Kulturnutzung, WC etc. würde uns hingegen hart treffen. Wir sind eine Firma mit Steuersitz in München.

Die von uns besuchten Parteien haben mir allesamt nach den jeweiligen Terminen gesagt, dass sie keine Fragen mehr hätten. Für alle Stadträte und Fraktionen, die weitere Fragen haben, sind wir jederzeit gerne zu allen Auskünften bereit.“

Die Sitzungsvorlage wird deshalb unverändert für die Behandlung durch den Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft am 10.12.2024 vorgelegt.

Eine Änderung des Referentenantrags ist nicht veranlasst.

Die Durchführung des rein privatwirtschaftlich finanzierten Konzepts durch die Firma G.R.A.L. GmbH für zwei Jahre für die Jahreswechsel 2025/26 und 2026/27 wird befürwortet.

Die Erteilung einer Ausnahmegenehmigung (Eintrittsgelder, Einzäunung, Veranstaltungszeiten) gem. Buchst. F der Veranstaltungsrichtlinien der Landeshauptstadt München für das zweijährige Pilotprojekt der Firma G.R.A.L. GmbH wird befürwortet.

Abstimmung mit den Fachreferaten

Das Kreisverwaltungsreferat und das Kulturreferat wurden über die Vorgehensweise informiert.

Eine fristgerechte Vorlage war nicht möglich, da die erforderlichen Abstimmungen noch nicht abgeschlossen waren. Die Behandlung im Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft am 10.12.2024 ist weiterhin zwingend notwendig, um eine Umsetzung des behandelten Vorhabens mit dem notwendigen zeitlichen Vorlauf zu ermöglichen.

Der Korreferent des Referats für Arbeit und Wirtschaft, Herr Stadtrat Manuel Pretzl, und der Verwaltungsbeirat für Tourismus, Herr Stadtrat Beppo Brem, haben jeweils einen Abdruck der Sitzungsvorlage erhalten.

II. Abdruck von I.

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)
an das Direktorium – Dokumentationsstelle
an das Revisionsamt
z.K.

III. Wv. RAW-GB4/6-ST

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt

.

2. An das Kreisverwaltungsreferat
An das Kulturreferat

Am